

Datensatz **Pro04.00024.052017**  
Eingang 12.05.17  
Kontakt [info@wettbewerb-integration.de](mailto:info@wettbewerb-integration.de)



ideen  
Wettbewerb  
integration

Name Jörg Ruckel

Region Hessen  
Email [ruckel@mok-kassel.de](mailto:ruckel@mok-kassel.de)

Video  
**Bereich 04 Nachbarschaft & Vernetzung**

Copyright  
© Presse iwi

Fotos  
Skizzen  
Video



### Willkommen in Deutschland

*Lohfelden 12. 05.17* Allen Flüchtlingen sollte nach der Einreise in Deutschland ein Film mit allen demokratischen Werten, Regeln und Gepflogenheiten, übersetzt in alle nötigen Sprachen, gezeigt werden.

Während des Neujahrsempfangs der Gemeinde Lohfelden am 10. Januar 2016 äußerte der Geschäftsführende Direktor des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, Karl-Christian Schelzke, in seiner Ansprache eine Idee: Allen Flüchtlingen sollte nach der Einreise in Deutschland ein Film mit allen demokratischen Werten, Regeln und Gepflogenheiten, übersetzt in alle nötigen Sprachen, gezeigt werden.

Die Koordinatorin für Flüchtlingsfragen der Gemeinde Lohfelden, Maike Oertel, war von dieser Idee begeistert und stieß beim Medienprojektzentrum Offener Kanal Kassel (MOK Kassel) auf offene Türen, denn wenn es um Filmprojekte geht, ist das MOK der Ansprechpartner in der Region. Das wusste Oertel aus den vergangenen gemeinsam durchgeführten Projekten mit dem Offenen Kanal der letzten 20 Jahre. Ebenso überzeugt von der Idee zeigten sich somit Jörg Ruckel und Sybille Roth (MOK Kassel) und setzten das Projekt mit großer Leidenschaft um. Der Kasseler Wolfgang Siebers schrieb die Drehbücher, immer wieder in Absprache mit dem Hessischen Städte- und Gemeindebund, so dass am Ende vier Kurzfilme entstanden. Die Filme von Flüchtlingen für Flüchtlinge behandeln folgende Inhalte: „Gleichberechtigung“, „Recht auf freie Entfaltung“, „Unternehmungen“ und „Sicherheit“ und wurden am 23. März 2017 im Kulturbahnhof der Öffentlichkeit vorgestellt.

Das Besondere an den Filmen ist, dass sie die Inhalte auf Augenhöhe und mit Humor vermitteln. Die Aufnahmen bei bestem Wetter bei der Lohfeldener Feuerwehr lehren das Absetzen des Notrufes und werben für die Vereinsarbeit der freiwilligen Feuerwehr. Zum Mitmachen ist jeder herzlich eingeladen. Die

Szene in der Polizeidienststelle Kassel unterstützt das Motto: „Die Polizei, dein Freund und Helfer“. Jederzeit kann man die Polizei zu Hilfe rufen und direkt ansprechen. Die Gleichstellung der Frau und das Recht auf eigene Entfaltung wird in den Filmen hervorgehoben. Die Hauptdarstellerin, Muna Jeberti Osman, gebürtige Eritreerin, erklärt zu Beginn jedes Films mit erhobenen Zeigefinger, dass „das Erlernen der deutschen Sprache sehr wichtig ist“. Gemeinsam mit ihrem Kollegen aus dem Iran, Mahdi Amopur, moderiert sie freundlich durch die Filme. Beim Ansehen der Filme ist schnell klar: Der Titel „Willkommen in Deutschland“ ist ernst gemeint. Jeder ist hier willkommen.

Die Filme stehen jedermann/frau zur Verfügung. Sie sind für den Einsatz in Behörden und Schulen oder auch für Schulungen geeignet. Sie eignen sich für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe als Unterstützung, zum Beispiel im Deutschunterricht. Die Filme sind auf arabisch, farsi, englisch und urdu wiederum von Flüchtlingen synchronisiert und stehen so auch Geflüchteten zur Verfügung, die die deutsche Sprache noch nicht erlernt haben.

„Willkommen in Deutschland“ ist ein Kooperationsprojekt der LPR Hessen und seinem Medienprojektzentrum Offener Kanal Kassel [info@mok-kassel.de](mailto:info@mok-kassel.de) und der Gemeinde Lohfelden, Koordinationsstelle ehrenamtliche Hilfe / Flüchtlinge (Maika Oertel,